

## Nächste Schlosskonzerte

21. Januar 2024 Cello & Klavier – J. H. Gimeno & M. Tschabaschwili  
17. März 2024 Leonkoro Quartet  
28. April 2024 Klavierabend – Alexander Krichel

Jülicher Schlosskonzerte e.V.

Telefon 02461 - 53360 (Dr. Rudolf Weitz)  
E-Mail [info@schlosskonzerte-juelich.de](mailto:info@schlosskonzerte-juelich.de)  
Konto IBAN: DE10395501100000369306

Ausführliche Informationen zu den Konzerten und Ensembles finden Sie immer aktuell auf unserer Website

[www.schlosskonzerte-juelich.de](http://www.schlosskonzerte-juelich.de)

Bitte beachten Sie: Foto-/Videoaufnahmen sind während der Konzerte nicht gestattet.

**Vielen Dank!** ... für die freundliche Unterstützung

Hans Lamers-Stiftung

SWJÜLICH  
Energie für Ihr Leben

TAXI  
EXPRESS  
Sperrath  
persönlich!

Sparkasse  
Düren

indeland

FÜRST  
HÖRGERÄTE

Jülicher Schlosskonzerte e.V.

In Kooperation mit dem Museum Zitadelle und dem Kulturbüro der Stadt Jülich.

Unsere Jugendarbeit wird von der Armbrust-Schützenbruderschaft St. Antonii et Sebastiani Jülich unterstützt.



## Die Singphoniker

**10. Dezember 2023**

Ein musikalisches Vergnügen ist garantiert, wenn die sechs charismatischen Herren die Bühne betreten und der ensembleeigene Pianist am Flügel Platz nimmt. Jeder Einzelne von Ihnen ein sängerischer Brillant, gemeinsam bilden sie ein einzigartiges Vokalensemble mit einem unverwechselbar bestechenden Sound – spontan, mitreißend und voller Energie.

In den 40 Jahren ihres Bestehens sind die Singphoniker – in ihrer aktuellen Besetzung – keinen Tag älter geworden! Seit 1982 setzt das wohl renommierteste deutsche Vokalensemble Maßstäbe und startet mit frischer Energie, voller Tatendrang und vielen neuen Projekten in die neue Dekade. Das Geburtstags-Programm präsentiert die Glanzstücke des singphonischen Repertoires: von Lasso über Schubert und die Romantik hin zu Orff, aber auch Jazz und Pop – und natürlich die Comedian Harmonists, mit denen alles begann! Freuen Sie sich auf eine Gala mit dem Besten aus 40 Jahren!



## Das Jubiläumsprogramm

<b>Comedian Harmonists</b>		Ouvertüre zu Wilhelm Tell
<b>Trad./ Arr.: Ludwig Thomas (*1957)</b>		O Tannenbaum / O Christmas Tree
<b>Thomas Weelkes</b> (1576 - 1623)		Hark, all ye lovely saints above
<b>Max Beckschäfer</b> (*1952)		Il fé degli occhi porta
<b>Hans Schanderl</b> (*1960)		Whispers of heavenly death
<b>Franz Schubert</b> (1797 - 1828)		Sehnsucht
<b>Friedrich Silcher</b> (1789 - 1860)		Loreley
<b>Pharell Williams</b> (*1963)		Happy
<b>Ludwig Thomas</b> (*1957)		
<hr/>		
<b>Comedian Harmonists</b>		Ouvertüre zu Barbier von Sevilla
<b>Orlando di Lasso</b> (1532 - 1594)		Nasen-Madrigal
<b>Billy Joel</b> (*1949)		Honesty
<b>Volkslied</b>		Giesinger Mond
<b>Javier Busto Sagrado</b> (*1949)		Ave Maria
<b>Comedian Harmonists</b>		Night and Day
<b>Martin Carbow</b> (*1965)		Christmas Song
<b>Jule Styne</b> (1905 - 1994)		Let it snow
<b>Sammy Cahn</b> (1913 - 1993)		
<b>Johnny Marks</b> (1909 - 1985)		Rudolph, the red-nosed reindeer

Die Singphoniker haben eine reiche Auswahl an CDs mitgebracht, die Sie in der Pause des Konzertes und nach der Veranstaltung erwerben können.

Selbstverständlich können die CDs auch von den Künstlern signiert werden.

## Zu den Interpreten

Der Countertenor **Johannes Euler** ist seit 2014 Mitglied der Singphoniker und darüber hinaus als freiberuflicher Sänger tätig. Zu den Singphonikern sagt er: *„Mit diesen fünf wunderbaren Musikern auf internationalen Bühnen zu stehen und eine enorme Bandbreite an Ensemble-Literatur zu präsentieren, gehört für mich zu den schönsten Momenten meines Sängelerlebens.“*

Tenor **Daniel Schreiber** ist international ein gefragter Solist und Ensemble-sänger. Seine Meinung zur Gruppe, bei der er seit 2009 singt: *„Die Singphoniker sind zu meiner musikalischen Familie geworden. Hier mit Gleichgesinnten die Grenzen des stimmlich Machbaren auszuloten, ohne Scheu vor Genre oder Epoche, bedeutet für mich die Erfüllung eines Lebenstraumes.“*

Der zweite Tenor **Henning Jensen** wurde Anfang 2009 festes Mitglied des renommierten Vokalensembles, wozu er anmerkt: *„Unsere lebendige Neugier motiviert uns zu immer neuen Höchstleistungen, mit dem Ziel, unser Publikum charmant zu unterhalten. In nunmehr acht Jahren als Mitglied der Singphoniker sind mir Routine und Langeweile ein Fremdwort. Engagement, beste Unterhaltung und Originalität – dafür stehen die Singphoniker.“*

Das solistische Repertoire von Bass-Bariton **Marlo Honselmann** besteht aus allen gängigen Oratorienpartien seines Fachs, Liedern und ausgewählten Opernpartien. Er ist seit 2022 Mitglied bei den Singphonikern und berichtet dazu: *„Ein Teil dieses hochkarätigen Ensembles zu sein, dessen mitreißender Klang ganz natürlich aus der solistischen Qualität aller Mitglieder erwächst, dazu mit Kollegen arbeiten zu dürfen, die schnell zu Freunden wurden – das macht mich glücklich.“*

Bass **Florian Drexel**, der sich auch im Konzertrepertoire zuhause fühlt und regelmäßig in Messen sowie großen Vokalwerken soliert, schwärmt über seine seit 2020 bestehende Mitgliedschaft bei den Singphonikern: *„Mitglied bei den Singphonikern zu sein ist für mich die Erfüllung eines Traumes. Ich bin sehr glücklich über die Möglichkeit mit so hochkarätigen und gleichzeitig so netten Kollegen arbeiten, singen und Erfahrungen sammeln zu dürfen. Die wörtliche Bedeutung der Bezeichnung „Ensemble“ ist hier Programm: ein gemeinsames Erarbeiten von Repertoire, um es dann als Einheit auf die Bühne zu bringen – ohne dabei die charakteristischen Eigenheiten der einzelnen Sänger zu verstecken.“*

Als Pianist im Vokalensemble reist **Berno Scharpf** seit 1990 durch Europa, die USA, Afrika und Asien. Er meint: *„Diese Chance bekommt man nur einmal im Leben – als Pianist ein Teil der Singphoniker zu sein und die Sänger unterstützend begleiten zu dürfen. Ganz Besonders, weil die Singphoniker das einzige Ensemble dieser Formation sind, die ihren eigenen Pianisten haben.“*

Änderungen vorbehalten! Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für eventuelle Modifizierungen!